



Königsweg oder Stolperpfad?

Hochschule Aalen Mitveranstalter des Kongresses zur Durchlässigkeit im Bildungswesen in Stuttgart

05.07.2019 | Am Mittwoch, 24. Juli 2019, findet von 10 bis 16 Uhr in den Räumen des Arbeitgeberverbands Südwestmetall in der Türlenstraße 2 in Stuttgart der Kongress „Durchlässigkeit im Bildungswesen. Anrechnung von beruflichen und akademischen Kompetenzen: Königsweg oder Stolperpfad?“ statt. Die Veranstaltung richtet sich an diejenigen, die einen Beruf an der Schnittstelle zwischen beruflicher und akademischer Bildung besetzen. Eine Anmeldung ist noch bis Mittwoch, 17. Juli 2019, möglich.

Ein zuverlässiger Indikator für die Durchlässigkeit des Bildungswesens ist die Anrechnung von beruflich wie akademisch erworbenen Kompetenzen im jeweils anderen System. Wie funktioniert die Anrechnung in der Praxis? Welche Rahmenbedingungen existieren? Was leisten Datenbanken wie die „andaba“ oder die „DAbeKom“? Welche Best-Practice-Beispiele zum Bildungswechsel gibt es und wo liegen Stolpersteine? Antworten auf diese Fragen liefert der Kongress, der vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, dem Arbeitgeberverband Südwestmetall, der IHK Baden-Württemberg, der Hochschule Aalen und des HAW Baden-Württemberg e.V. veranstaltet wird. „andaba“ ist die Datenbank zur Erfassung von Entscheidungen zu Anrechnungen und Anerkennungen bei hochschulisch und außerhochschulisch erworbenen Kompetenzen. Bereits 16 Hochschulen in Baden-Württemberg nutzen diese Datenbank. Sie wurde an der Hochschule Aalen in Kooperation mit einem IT-Unternehmen in Braunschweig entwickelt. Insgesamt sind knapp 2150 Entscheidungen in der Datenbank dokumentiert.

Zielgruppe des Kongresses sind Personen aus Hochschulen und Unternehmen an der Schnittstelle zwischen beruflicher und akademischer Bildung – beispielsweise Mitglieder von Prüfungsausschüssen, Mitarbeitende in Prüfungsämtern, von Studien- und Karriereberatungen, im Personalwesen oder im Qualitätsmanagement. Aber auch jeder, der an diesem Thema Interesse hat, ist herzlich willkommen. Anmeldungen sind bis Mittwoch, 17. Juli 2019, [hier](#) mit dem Passwort 24072019 möglich.